

So können Unternehmen bei Mitarbeitern punkten

Die richtigen Methoden zum Anwerben werden immer wichtiger im Kampf um neue Arbeitskräfte. Die „Best Recruiter“ zeigen, wie's geht.



© Best Recruiters/APA-Fotoservice/Juhász

••• Von Alexander Haide

Schon seit 2010 untersucht „Best Recruiters“ jährlich die Recruiting-Qualität der größten Unternehmen in Österreich nach Umsatz und Zahl der Mitarbeitenden. Der Kriterienkatalog wird laufend in Zusammenarbeit mit dem wissenschaftlichen Studienbeirat überarbeitet und an aktuelle Entwicklungen im HR-Bereich

angepasst. Entlang der „Candidate Journey“ wurden unter anderem die Karriere-Website des Unternehmens, das Mobile Recruiting, Initiativen im Social Web sowie Inhalt und Usability von Job-Inseraten überprüft. Interessante Erkenntnisse der diesjährigen Erhebung: Der Boom bei Social Media-Recruiting setzt sich weiter fort, und sehr viele Organisationen haben die Plattform Instagram neu in den Medienmix aufgenommen.

Die Kriterien

Basierend auf Umsatz und Mitarbeiterzahl, wurden im Jahrgang 2022/23 die 561 größten Organisationen im Land anhand von 287 wissenschaftlichen Kriterien untersucht. In der Gegenüberstellung der Kategorien zeigt sich ein Fokus auf die Nutzerfreundlichkeit von Bewerbungsprozessen: Österreichs Arbeitgeber erzielen in der Kategorie Usability im Bewerbungsprozess im Schnitt 68% der mög-

Gesamtsieger

Aus dem Pool der 561 Organisationen ging die Eurest Restaurationsbetriebs-GmbH (Bild) als Gesamtsieger hervor. Dahinter auf Platz 2 die Bundesimmobilien-gesellschaft und die Vienna Insurance Group (Platz 3).